



Weiße Rose  
Heinrich Basedow d. J., 1925

Nachlass: Basedow d. J., Heinrich [Werkverzeichnis Malerei]  
Werkverzeichnis-Nr.: 042  
Objekttyp: Gemälde  
Entstehungsort: Atelier, Potsdam

Technik / Material Leinwand, Öl  
(Werteliste):  
Technik / Material Öl auf Leinwand  
(Freitext):  
Maße (HxBxT): 25 x 20 cm

Bezeichnung, durch verso: Widmung, datiert 22.9.1925  
Künstler/in:

Aktueller Standort: unbekannt  
Aktuelle 042  
Inventarnummer:  
Aktuelle Präsentation: unbekannt  
Eigentümer: unbekannt  
Bemerkungen zur Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen,  
Provenienz: die Eigentümer ausfindig zu machen. Zur Klärung etwaiger  
Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem Förderverein des  
Potsdam-Museums e.V. <vorstand@fvpm.de> in Verbindung  
zu setzen.

Ausstellungen: 1. Ausstellung der Gilde der Potsdamer Künstler,  
11.9.1927-17.9.1927 (Zivilkasino, Potsdam)  
Kommentar / Kontext / Die Rose ist ein äußerst komplexes Symbol, das oft  
Wirkungsgeschichte: verbunden wird mit dem Rosengarten.  
Basedows Nähe zur christlichen Ikonografie im Werklauf  
lässt einerseits vermuten, dass das Rosenmotiv in diesem  
Kontext steht. Andererseits könnte der Philosoph und  
Mystiker Jacob Böhme (1575-1624) mit seinen  
Weissagungen und Offenbarungen der güldenen Lilien- und  
Rosen-Zeit Anknüpfungspunkt gewesen sein.

"Ein kleineres Bildnis zeugt außerdem noch für die  
Ausdruckskunst Basedows, die Magie einer Rose beschwört  
den Geist Jacob Böhmes."  
(zit.n.: Hd., "Die 1. Gilde-Ausstellung", Potsdamer

Publikationen /  
Schriftgut: Tageszeitung, 14.09.1927)  
Hd., Die 1. Gilde-Ausstellung, in: Potsdamer Tageszeitung  
14.09.1927.  
Müller, Heinz/Schlick, Johann, Heinrich Basedow : Werden  
und Werk, Hamburg 1978, hier: S. WV 42.

Kernbestand: nein  
Nachlassbestand: nein

Vorhandene Farbe Papier  
Reproduktionsvorlage  
(beste Qualität):  
Weitere ReproduktionsvFarbe Diapositiv  
orlagen:  
Bemerkungen zur Sammlung Dr. Heinz Müller: Dia-Archiv I/28  
Reproduktionsvorlage: Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen,  
die Rechteinhaber ausfindig zu machen. Zur Klärung  
etwaiger Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem  
Förderverein des Potsdam Museums e. V.  
<vorstand@fvpdm.de> in Verbindung zu setzen.

Sachindex: Stillleben, Rosenblüte, Rosenknospen, Kreuz, Christliche  
Ikonografie, Blumenmalerei, Allegorie, Symbolik